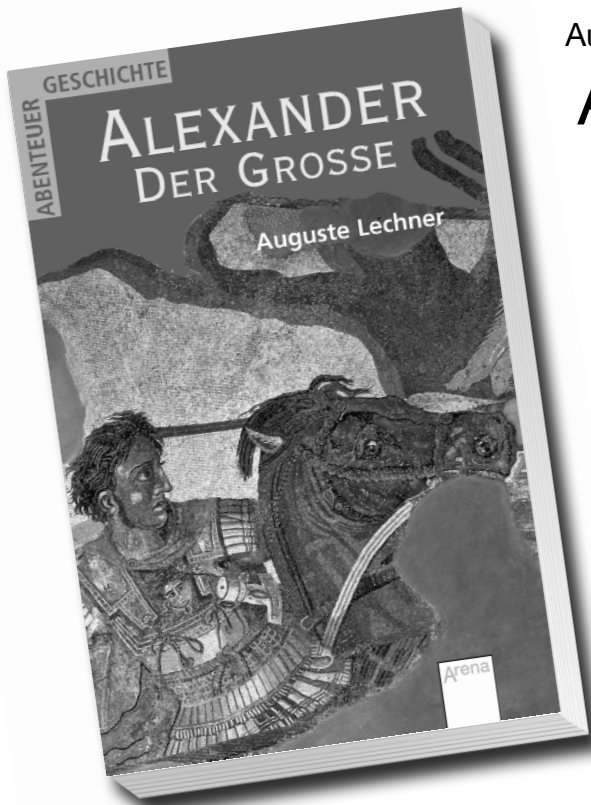


ZUM LESEN VERLOCKEN

ARENA – Neue Materialien für den Unterricht
Klassen 8 bis 10



Auguste Lechner

Alexander der Große

Arena-Taschenbuch

ISBN 978-3-401-02845-3

304 Seiten

Geeignet für die Klassen 8 - 10

Eine Erarbeitung von
Rebecca Damstra

Herausgegeben von
Peter Conrady

Zum Inhalt

Das Buch beschreibt das Leben von Alexander dem Großen, einem bedeutenden König der Makedonen, von seiner Geburt bis zu seinem Tod.

In den ersten Kapiteln erleben wir das Elternhaus Alexanders, König Philipp von Makedonien und seine Frau Olympias, die Tochter des Fürsten von Epiros und Königin von Makedonien, seine Geburt, Kindheit und Jugend.

Schon in dieser Zeit wird deutlich, dass für die Zukunft dieses Kindes einiges geplant ist.

In den folgenden Kapiteln werden die verschiedenen Feldzüge seines Vaters beschrieben, der Alexander häufig mitnimmt. Bis zu dessen Tod begleitet oder unterstützt Alexander ihn bei seinen Feldzügen oder behält zu Hause den Überblick. In dieser Phase werden schon seine Wesenszüge deutlich.

Im Alter von 20 Jahren muss Alexander, nach dem Tod seines Vaters, die Herrschaft über die Makedonen übernehmen.

Von der Schlacht am Granikos, über die Eroberung Ägyptens, bis hin zu seiner Jagd nach Dareios, dem letzten Perserkönig und größten Feind Alexanders, versteht es Auguste Lechner, die Geschichte des Alexanders anschaulich und abwechslungsreich zu erzählen und so einen Teil der Geschichte interessant und lebhaft wiederzugeben. Besonders deutlich werden die Charakterzüge von Alexander im Laufe des Buches. Er verfolgt sehr ehrgeizig sein Ziel, die Macht zu übernehmen und sein Reich mit Hilfe seiner Soldaten zu vergrößern.

Arena

Im letzten Kapitel stirbt Alexander dann, ein junger König, der in wenigen Jahren mehr erreicht hat als manche anderen Könige in ihrem ganzen Leben.

Empfohlen wird das Buch etwa ab der 8. Klasse, da die geschichtlichen Zusammenhänge für die Schülerinnen und Schüler erfassbar und deutlich sein müssen, damit sie sich mit der Figur Alexanders des Großen auseinandersetzen können.

Um die Neugierde auf das Buch und das Leben Alexanders des Großen nicht zu beeinflussen, ist es sinnvoll, den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, in ihrem eigenen Lesetempo das Buch zu erschließen und sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit der Thematik des Buches zu beschäftigen.

Für die Bearbeitung des Buches eignet sich ein Lesetagebuch, das gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, aber individuell entsprechend dem Lese- und Wissensstand, erstellt werden kann. Zu verschiedenen Themen können Einschübe gemacht und mit verschiedenen Arbeitsblättern gefüllt werden. Auf diese Weise kommen auch die geschichtlichen Ereignisse auf der "restlichen" Welt in den Blick - und nicht nur die, die mit dem Reich und Leben Alexander des Großen direkt verknüpft sind.

Zusätzlich sollte eine große Landkarte aus der Zeit Alexander des Großen im Klassenzimmer aufgehängt werden, auf der die einzelnen Stationen im Leben des Alexanders festgelegt werden können.

Zur Autorin

Auguste Lechner (1905–2000) ist österreichische Staatspreisträgerin. Mit ihren Büchern erschließt sie der Jugend einen Zugang zur Sagenwelt. Ihr Gesamtwerk wurde mit dem „Europäischen Jugendbuchpreis“ ausgezeichnet.

„Die Art, wie Auguste Lechner die uralten Sagen neu gestaltet und herausgegeben hat, ist hervorragend.“ Schweizerische Lehrerzeitung, Zürich

„Der mächtigste Sagenstoff unserer Vorzeit wird hier ungewöhnlich spannend, wuchtig und groß gesehen. Bei aller Stofftreue überraschend neu und packend in die unserer Zeit entsprechende Form gebracht.“ Mitteilungsblatt des Katholischen Landeslehrervereins, Salzburg

Didaktische Kommentare zu den Arbeitsblättern

Arbeitsblatt 1: Das Leben Alexanders

Hier sollen sich die Schüler mit dem Leben Alexanders des Großen auseinandersetzen und so ihn und seine familiären Verhältnissen kennenlernen.

Mögliche Lösungen:

Geb: 20. Juli 356 v. Chr. Eltern: Vater: König Philipp von Makedonien; Mutter: Königin Olympias von Makedonien, Tochter des Fürsten von Epeiros; Gestorben: 10. Juni 323 v. Chr.

Arbeitsblatt 2: Alexanders Kindheit und Jugend

In dem Buch wird zu Beginn einiges über die Kindheit und Jugend von Alexander berichtet. Damit die Schüler verstehen, wie Alexander zu dem Herrscher werden konnte, der er war, sollen sie sich auch damit genauer auseinandersetzen.

Mögliche Lösungen:

- 1) Olympias betete die alten Götter an und führte unheimliche Zeremonien mit Schlangen und seltsamen Tänzen durch. Textbelege: S. 19 unten - S. 20 Mitte; S. 21, Mitte.
- 2) In der Nacht war ein großes Erdbeben und Unwetter und ein Blitz traf die Säule mit dem Abbild von König Philipp, die direkt vor dem Zimmer stand, in dem Alexander geboren wurde und zerstörte diese.

Arbeitsblatt 3: Alexander und seine Männer

Alexander und seine Rolle als Heerführer. Die Schülerinnen und Schüler sollen herausfinden, warum die Männer sich bedingungslos hinter Alexander stellten und das Erfolgsgeheimnis von Alexander entdecken.

Mögliche Lösungen:

- 1) Alexander kämpfte immer mit seinen Männern an erster Stelle in jeder Schlacht. Er schlief in den gleichen Zelten wie sie und war immer bei allen Schlachten dabei.

Arbeitsblatt 4: Bukephalos

Dieses Pferd war der treueste Begleiter Alexanders so lange es lebte. Es trug ihn durch viele Schlachten und rettete ihm viele Male das Leben. Für Alexander war dieses Pferd sehr wichtig. Die Schüler sollen die Freundschaft zwischen den beiden untersuchen.

Arbeitsblatt 5: Die Schlacht von Issos

Im Jahr 333 vor Christus fand um die Stadt Issos eine geschichtlich bedeutungsvolle Schlacht statt, die in die Geschichtsbücher als der Beginn des Untergangs des Perserkönigs Dareios eingeht. Alexander der Große war daran maßgeblich beteiligt. Hier beschäftigen sich die Schüler genauer mit dieser Schlacht.

Mögliche Lösungen:

- 4) Hetairoi: waren die Nachwuchselite der Kämpfer, wurden vom Herrscher persönlich ausgesucht, zur Zeit Alexanders hauptsächlich durch die Reiterei repräsentiert. Sie waren enge Freunde und Vertraute von Alexander, die schon mit ihm aufwuchsen.
- 5) Phalanx: Schlachtordnung der Makedonen, in der sie ihre Feinde erwarteten.

Arbeitsblatt 6: Die Schlacht am Granikos

Mit der Schlacht am Granikos begann der Feldzug der Griechen und Makedonen unter der Führung Alexanders des Großen. Die Schüler setzen sich mit der Schlacht und den im Buch geschilderten Begebenheiten auseinander.

Arbeitsblatt 7: Die griechischen Götter

Mit diesem Arbeitsblatt erleben die Schülerinnen und Schüler die griechische Mythologie mit den Göttern und Gottheiten der alten Griechen.

Arbeitsblatt 8: Orakel und ihre Bedeutung

Orakel und die Vorsehungen hatten für Alexander eine große Bedeutung. Vor allen seinen Feldzügen befragte er immer wieder Orakel. Um zu verstehen, warum diese so wichtig für Alexander und die Menschen dieser Zeit waren, setzen sich die Schüler mit diesem Arbeitsblatt genauer mit Orakeln und ihren Bedeutungen auseinander.

Weiterhin sollen die Schülerinnen und Schüler hier auch mit dem Internet arbeiten, da die Medien eine immer größere Rolle im Leben von Jugendlichen spielen und deswegen hier nicht außer Acht gelassen werden dürfen.

Mögliche Lösungen:

- 1) Orakel: bezeichnet mit Hilfe eines Mediums/ Rituals eine transzendente, meist göttliche Offenbarung. Das Orakel befragt meistens höhere Instanzen, also Gottheiten.

Arbeitsblatt 9: Alexander und Roxane

In Kapitel 18 lernt Alexander Roxane, seine zukünftige Ehefrau, kennen und lieben. Er verliert in diesem Kapitel außerdem Kallisthenes, der ihn lange begleitet hat.

Die Schüler sollen das Wichtigste aus diesem Kapitel in eigenen Worten zusammenfassen. Damit wird das Textverständnis geschult. Und sie beschäftigen sich noch einmal mit Kallisthenes und Roxane, Menschen aus Alexanders direktem Umfeld.

Arbeitsblatt 10: Indien

Alexander kommt mit seinen Männern in Indien an und begegnet Taxiles, einem indischen Fürsten, mit dem er sich nicht durch einen Kampf, sondern in einem Gespräch verständigt.

Er trifft auch auf Schwierigkeiten, mit denen er sich in diesem Ausmaß bisher noch nicht auseinandersetzen musste, mit dem Einsetzen des Monsunregens.

Die Schülerinnen und Schüler lernen Alexander durch Begegnung mit dem Fürsten als wissbegierigen Mann kennen. Sie erfahren auch etwas von den natürlichen Begebenheiten Indiens.

Arbeitsblatt 1**Das Leben Alexanders**

- 1) Skizziere das Leben von Alexander mit Hilfe eines Steckbriefes.

Alexander der Große
Geboren am: _____ in: _____
Eltern: _____ _____
Lebenslauf: _____ _____ _____ _____ _____ _____
Gestorben: _____

- 2) Die Eltern von Alexander waren Philipp, der König von Mazedonien und Olympias, die Tochter des Fürsten von Epeiros und die Königin von Mazedonien. Ihre Beziehungen waren von Schwierigkeiten geprägt. Lies dazu die Seiten 17 bis 21 von Kapitel 2.

Arbeitsblatt 2**Alexanders Kindheit und Jugend**

- 1) Die Mutter von Alexander war die Tochter des Fürsten von Epeiros. In ihrer Jugend war sie wunderschön und bezauberte ihren Gemahl, König Philipp von Makedonien, durch ihr Aussehen. Doch die Dienstleute hatten Angst vor ihr und auch ihr eigener Mann fürchtete sie mit der Zeit. Überlege dir, woher diese Angst kommen könnte und suche Belege im Text dazu.

- 2) Was passierte in der Nacht, in der Alexander zur Welt kam?

- 3) Alexander war schon als Säugling und Kleinkind anders als Kinder in seinem Alter. Suche Textbelege, die diese Aussage unterstützen.

- 4) Durch seine gesamte Kindheit und Jugend wurde Alexander von einem besonderen Lehrer hindurch begleitet: Aristoteles. Versuche möglichst viel über ihn und seine Beziehung zu Alexander herauszufinden. Vielleicht hilft dir hier das Internet weiter!

Arbeitsblatt 3**Alexander und seine Männer**

1) Alexander war eine besondere Art eines Königs. Dies wird besonders dann klar, wenn man betrachtet, wie er mit seinen Männern umgeht. Was schätzen seine Männer so sehr an ihm, dass sie für ihn bis zur absoluten Erschöpfung kämpfen? Erkläre und suche für deine Erklärungen Textbelege im Buch.

2) Alexander hatte zu einigen Personen in seinem Leben eine besondere Beziehung, sowohl zu Freunden als auch zu Feinden. Erkläre diese Beziehung von Alexander zu den folgenden Personen:

Kallisthenes: _____

Dareios: _____

Aristoteles: _____

Kleitos: _____

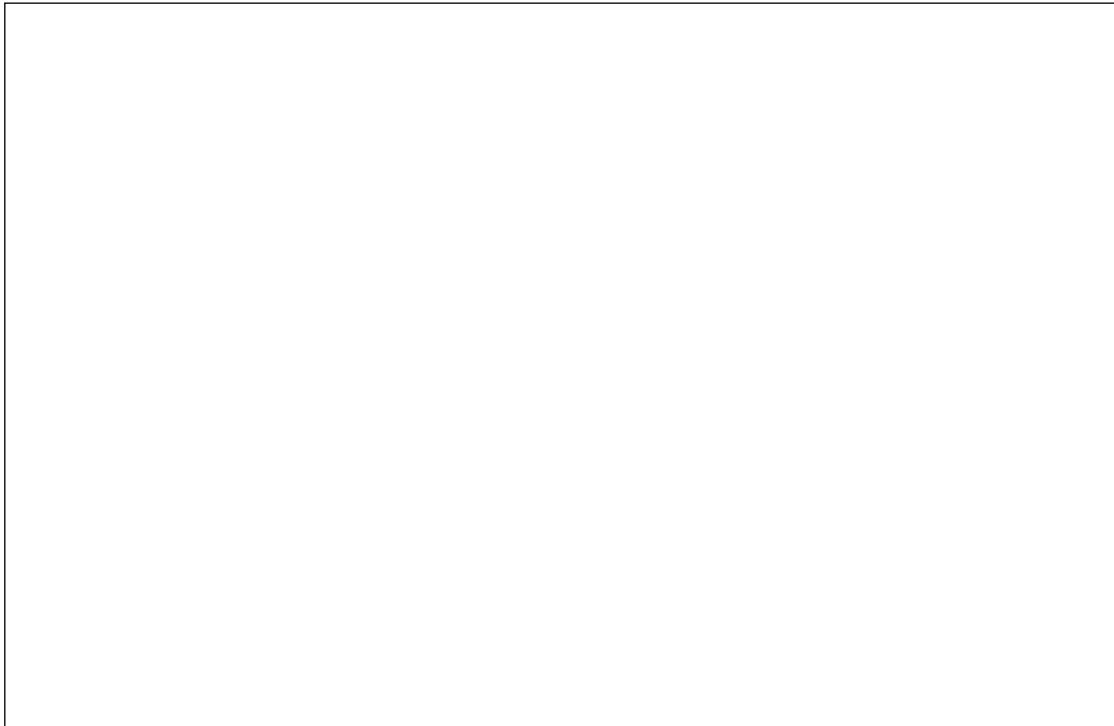
Bessos: _____

3) Überlege dir, wie wichtig dir selbst Freundschaft und Kameradschaft sind und was du für deine Freunde tun würdest. Schreibe dazu einige Sätze auf.

Arbeitsblatt 4**Bukephalos**

- 1) Lies die Seite 46 bis Seite 51.
Auf diesen Seiten lernt Alexander Bukephalos, seinen treuen Weggefährten, kennen. Fasse die Seiten kurz zusammen und erzähle in deinen eigenen Worten, wie Alexander sich mit dem wilden Hengst anfreundet.

- 2) Versuche aufgrund der Beschreibung von Bukephalos diesen so zu zeichnen, wie du ihn dir vorstellst.



- 3) Suche im ganzen Buch Textstellen, die die besondere Beziehung zwischen Pferd und König belegen und schreibe diese auf.

Arbeitsblatt 5**Die Schlacht von Issos**

333 vor Christus fand die Schlacht um Issos statt. Mit dieser Schlacht wurde der Untergang des Achaimenidenreiches und des Großkönigs Dareios von Persien besiegelt.

- 1) Versuche im Internet Informationen über diese Schlacht zu finden und schreibe in eigenen Worten den Hergang der Schlacht auf.

- 2) Dareios flieht vor Alexander aus der Schlacht. Welche Bedeutung wird dieser Flucht beigemessen?

- 3) Lies zu dieser Schlacht die Seiten 108 bis 117. Kleitos und Alexander kämpfen Seite an Seite. Beschreibe das Verhältnis der beiden.

- 4) Erkläre aus dem Zusammenhang des Buches den Begriff "Hetairoi" und was diese für Alexander bedeuteten.

- 5) Erkläre den Begriff "Phalanx", der von König Philipp von Makedonien und seinem Sohn Alexander dem Großen geprägt wurde.

Arbeitsblatt 6**Die Schlacht am Granikos**

"Alexander stand am Bug seines Schiffes, den Speer in der Hand. Und als sie nahe genug waren, schleuderte er mit einem lauten triumphierenden Ruf den Speer hinüber auf Asiens Küste. Er sprang als Erster ans Land, Griechen und Makedonen jubelten - der Krieg gegen Persien hatte begonnen! [...]" (S. 88)

- 1) Lies das Kapitel 9 ab Seite 88 und fasse die Schlacht kurz zusammen.

- 2) Beschreibe die Beziehung zwischen den beiden Freunden Alexander und Kleitos. Wie ist diese vor der Schlacht? Wie ist sie nach der Schlacht?

- 3) "Kleitos ging ihm entgegen, sein dunkles Gesicht strahlte vor Siegesfreude. Aber Alexander war sehr ernst, als er ihn umarmte. "Du hast mir das Leben gerettet!", sagte er nur. "Das werde ich dir nie vergelten können! Aber wenn du einmal in großer Not oder Gefahr bist, sollst du mich daran erinnern!"
"Ich werde dich nie daran erinnern!", sagte Kleitos einfach. "Es sei denn, es ginge eines Tages um meine Ehre oder mein Leben", fügte er nachdenklich hinzu. "Aber ich hoffe, dieser Tag wird nie kommen."
Dennoch kam einmal ein Tag, an dem es für den treuen Kleitos um beides ging. - "

Was passiert an diesem Tag im Leben von Alexander und Kleitos? Versuche darauf eine Antwort zu finden.

Arbeitsblatt 7**Die griechischen Götter**

Im Leben von Alexander dem Großen spielen griechische Götter eine große Rolle.

- 1) Versuche möglichst viel über die folgenden griechischen Götter herauszufinden: Zeus, Hera, Hermes, Poseidon, Aphrodite, Athene, Demeter und Hades.

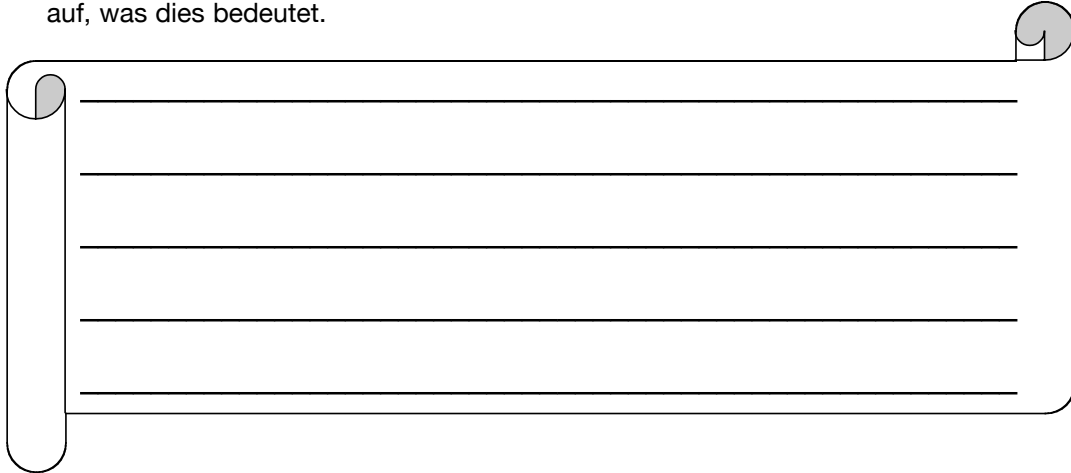
- 2) Schreibe auf, welche Bedeutung den verschiedenen Göttern zugewiesen wird.

- 3) Alexander wird von seiner Mutter als Sohn des Zeus Amun bezeichnet. Welche Bedeutung hat diese Aussage für das Leben von Alexander? Wie wird er schon, bevor er von diesem Umstand erfährt, vom Volk bezeichnet?

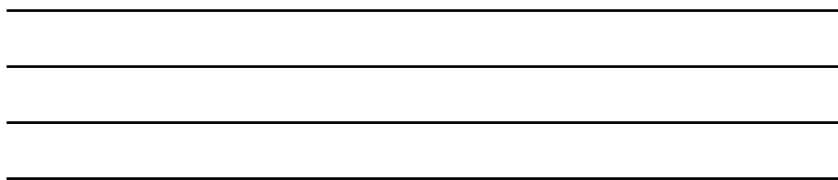
Arbeitsblatt 8**Orakel und ihre Bedeutung**

In Alexanders Leben spielen Orakel eine große Bedeutung. Immer wieder befragt er vor großen Schlachten ein Orakel.

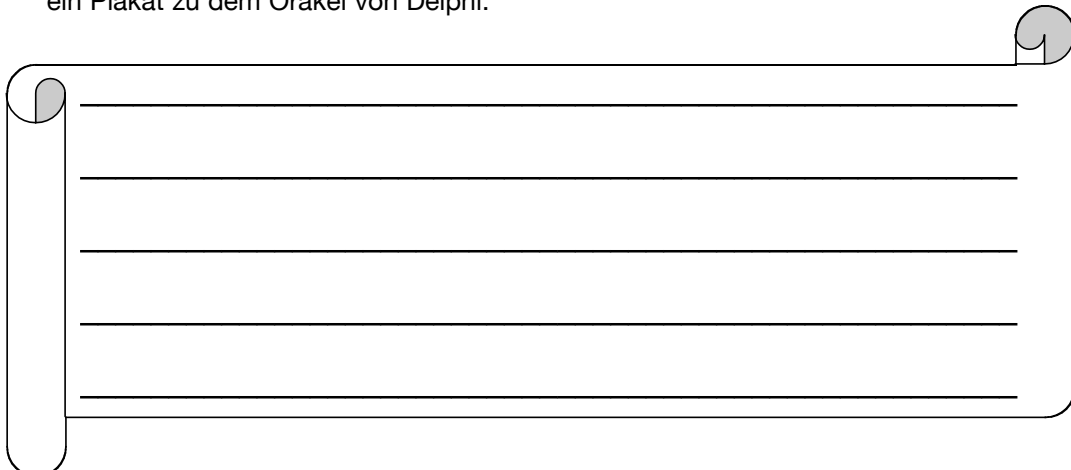
- 1) Kläre den Begriff "Orakel" mit Hilfe des Internets und schreibe in deinen eigenen Worten auf, was dies bedeutet.



- 2) Suche Textstellen im Buch, an denen Alexander ein Orakel befragt und schreibe kurz auf, was er von den Orakeln gesagt bekommt.



- 3) Ein besonders bekanntes Orakel ist das Orakel von Delphi. Versuche mit Hilfe des Internets oder anderen Informationsquellen, mehr darüber herauszubekommen. Vergleiche deine Ergebnisse mit den Ergebnissen deiner Klassenkameraden und erstelle ein Plakat zu dem Orakel von Delphi.



Arbeitsblatt 9**Alexander und Roxane**

Lies in deinem Buch das 18. Kapitel.

- 1) Fasse kurz das Wichtigste in deinen eigenen Worten zusammen.

- 2) "[...]Die Hetairoi wunderten sich diesmal wirklich. Und Kallisthenes - natürlich war es Kallisthenes, der zu Kleitos sagte: "Es scheint mir, dass zwei der unsterblichen Götter hier in einem Wettstreit miteinander liegen, und zwar Ares, der Kriegsgott, und Eros, der Gott der Liebe! Willst du mit mir wetten, wer gewinnt?" [...]"

- a) Worum geht es in diesem Gespräch zwischen Kallisthenes und Kleitos?

- b) Was passiert nach diesem Gespräch?

- 3) Beschreibe das Verhältnis zwischen Alexander und Kallisthenes. Was passiert mit Kallisthenes im Laufe der weiteren Geschichte?

- 4) Alexander lernt in diesem Kapitel Roxane kennen. Wer ist sie und was passiert mit ihr in diesem Kapitel? Und in den weiteren?

Arbeitsblatt 10**Indien**

1) In Kapitel 21 begegnet Alexander dem indischen Fürsten Taxiles.

- a) Lies dazu die Seiten 254 - 257.
- b) Beschreibe diese Begegnung in deinen eigenen Worten.

- c) Vor der Begegnung fürchten sich Männer und Pferde.

2) Auf diesem Feldzug nach Indien hat Alexander mit besonderen Schwierigkeiten zu kämpfen, die seine weiteren Pläne zunichte machen.

- a) Welche?

- b) Erkläre den Begriff "Monsun" in deinen eigenen Worten. Du kannst dazu auch das Internet nutzen.
